Foto: sonnentau / flickr, 2007 Pappel, bit.ly/2bn1uSK, creativecommons.org/licenses/by-nc/2.0

Polnische Universität will Gentech-Bäume pflanzen

Veröffentlicht am: 30.07.2014

Die Warschauer Naturwissenschaftliche Universität (SGGW) plant die Freisetzung von gentechnisch veränderten Pappeln. Sie hat das Experiment für die Jahre 2015 bis 2019 beantragt. Ziel ist es, die Bäume für die Herstellung von Biomasse, Biokraftstoff und Papier zu optimieren.

Auf 1.200 Quadratmetern sollen die Gentech-Bäume unweit von Warschau gepflanzt werden. Die Bäume sollen aufgrund der Genveränderung mehr Biomasse produzieren und Was-

ser effizienter verbrauchen. Außerdem wurden Markergene eingebaut, die Resistenz gegen bestimmte Antbiotika verleihen.

Auch in anderen Ländern haben Forscher schon mit gentechnisch veränderten Pappeln experimentiert, z.B. in Frankreich und Belgien. Ein Freilandversuch in Frankreich musste allerdings vor einem Jahr beendet werden, weil die Regierung die Verlängerung nicht genehmigte. [dh]

Links zu diesem Artikel

- EU: Intended release of genetically modified poplar trees with changed biomass production properties and water use efficiency into field experiments during 2015-2019
- schule-und-gentechnik.de: Gentechnisch veränderte Bäume
- Infodienst: Monsanto-Mais in Rumänien, Gentech-Bäume in Frankreich (06.02.13)
- Infodienst: Belgien: Forscher pflanzen Gentechnik-Pappeln (05.03.13)
- Infodienst: USA debattiert über Gentechnik-Eukalyptus (07.05.13)